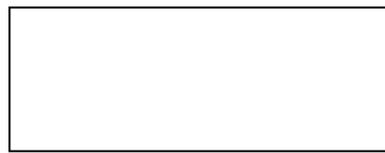


**Antrag
auf Versorgung mit Wasser
aus dem Versorgungsnetz
der Gemeinde Lautenbach**



Eingangsstempel

Herr/Frau/Firma _____
Name Vorname

Straße, Haus-Nr. PLZ Ort Telefon

beantragt für das Grundstück

Straße, Haus-Nr. PLZ Ort Flurstück Gewinn

- die Erstellung eines Wasserhausanschlusses
- das Setzen/Entfernen von Wasserzählern (Bauwasserzählern)
- die Verstärkung des Wasserhausanschlusses
- die Veränderung des Wasserhausanschlusses oder Messstrecke
- die Überprüfung des Wasserzählers
- das Abtrennen des Wasserhausanschlusses
- die Erstellung eines Bauwasseranschlusses
- _____

Dem Antrag auf Erstellung eines Hausanschlusses ist ein amtlicher Lageplan mit Textteil 1:500 und ein Kellergrundriss (Untergeschoss) beigefügt.

Eine Wassereigengewinnungsanlage ist vorhanden Ja ___ Nein ___

Es sollen angeschlossen werden:

Anzahl der Wohnungen: _____

Anzahl der Stockwerke: _____

Wasserbedarf in m³/h
(z.B. Gewerbe, Industrie): _____

Feuerlöschbedarf in m³/h: _____

Stempel und Unterschrift des eingetragenen Installationsunternehmens:

Ich/Wir erkenne/n an, dass für das Vertragsverhältnis zwischen mir/uns, die jeweils gültige Wasserversorgungssatzung maßgebend ist. Ich/Wir verpflichte/n mich/uns, gem. § 13 der Wasserversorgungssatzung, die Installation durch ein eingetragenes Installationsunternehmen ausführen zu lassen.

Die Rechnung ist zu richten an den

- Grundstückseigentümer
- Antragssteller
- Architekten
- Anlagenplaner

Architekt (Name, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

Anlagenplaner (Name, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

Grundstückseigentümer (Name, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

Ort Datum

Unterschrift des Grundstückseigentümers bzw. des gesetzlich Berechtigten

Ort Datum

Unterschrift des Antragsstellers, wenn er nicht zugleich Grundstückseigentümer ist